

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV 1925 Binswangen II : FC 1920 Gundelfingen III
Montag, 30.10.2023, 19:30 Uhr

Wagner beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank Dieter Peichl, welcher ungeschlagen blieb, konnte der FC 1920 Gundelfingen III das Auswärtsspiel beim TSV 1925 Binswangen II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Richard Wagner den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Mayer / Voß hatten im Doppel gegen Seitz / Wiesmüller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stempfle / Ringler, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stenke / Peichl verloren. Chancenlos waren Schwarz / Fax gegen Wagner / Wahl nicht, aber mehr als ein 2:11, 11:9, 10:12, 5:11 sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Günter Mayer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Dieter Peichl. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Bernd Voß gegen Hans Stenke zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 3:0-Sieg gelang es Klaus Stempfle den Gastspieler Richard Wagner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Trotz 1:0 Satzführung verlor Hans-Jürgen Schwarz sein Spiel gegen Winfried Seitz letztlich in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Helmut Fax gegen Johannes Wiesmüller. Einen Zähler für die Gäste musste Robinson Ringler bei der 1:3-Niederlage gegen Werner Wahl hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Nicht ganz mithalten konnte Günter Mayer, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Hans Stenke, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ohne Satzgewinn für Bernd Voß verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Dieter Peichl. Nach diesem Einzel steht Voß somit bei 2 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Peichl ein 3:2 ausweist. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Klaus Stempfle im Spiel gegen Winfried Seitz bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Richard Wagner war Hans-Jürgen Schwarz, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1925 Binswangen II nun ein Punktekonto von 0:14 Punkten auf, während der FC 1920 Gundelfingen III vor dem nächsten Spiel, das am 03.11.2023 gegen den TSV 1925 Binswangen ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1925 Binswangen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.11.2023 gegen die TTF Unteres Zusamtal 2001 II.

Statistik:

TSV 1925 Binswangen II

Doppel: Mayer / Voß 1:0, Stempfle / Ringler 0:1, Schwarz / Fax 0:1

Einzel: G. Mayer 0:2, B. Voß 1:1, K. Stempfle 2:0, H. Schwarz 0:2, H. Fax 0:1, R. Ringler 0:1

FC 1920 Gundelfingen III

Doppel: Stenke / Peichl 1:0, Seitz / Wiesmüller 0:1, Wagner / Wahl 1:0

Einzel: H. Stenke 1:1, D. Peichl 2:0, W. Seitz 1:1, R. Wagner 1:1, W. Wahl 1:0, J. Wiesmüller 1:0